



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 10.02.2023

Pressemitteilung

Mit Öffnung „absolutes Halteverbot“ in der Bergstraße stadtauswärts

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten hat die Stadt Walsrode in der Bergstraße ab der Einmündung Wiesenstraße stadtauswärts ein absolutes Halteverbot eingerichtet.

Hintergrund ist, dass es an der Bergstraße aus Sicherheitsgründen (Stichwort: Straßenbreite) keinen Fahrradschutzstreifen geben wird. Dies bedeutet, dass Fahrradfahrende entweder den Fußgängerweg oder aber die Straße als Fahrbahn nutzen können.



Damit die auf der Straße fahrenden Radfahrer nicht ständig parkenden Autos in Richtung Fahrbahnmitte ausweichen müssen, hat sich die Stadt Walsrode für diese Maßnahme entschieden. Auch bereits im Vorgriff auf die sukzessive Umsetzung des anzuwendenden neuen Radverkehrskonzeptes in der Stadt Walsrode, dass nun in der endgültigen Variante vorliegt und in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Walsrode beschlossen werden wird. Darin ist beabsichtigt, die Radverkehre weg von den Hauptstrecken auf Nebenstraßen zu verlagern und somit den Radverkehr leichter und vor allen Dingen sicherer zu machen. Für die Bergstraße beispielsweise kann so von den

Radfahrern die Horststraße genutzt werden. Auf diesen Wegen haben die Radfahrer den Vorrang und die Autofahrer müssen sich dem unterordnen. Ein weiteres Kriterium ist die Verkehrssicherheit durch die z.B. in der Horststraße vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. Die Stadt erwartet durch diese Maßnahme eine deutlich bessere und sicherere Stellung der Fahrradfahrer und bittet alle Verkehrsteilnehmenden um gegenseitige Rücksicht im Straßenverkehr.

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:

Klaus Bieker, ☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@walsrode.de